





## 6. Erklärung der antragstellenden Person

<input type="checkbox"/> Ich bin Eigentümer	<input type="checkbox"/> Erbbauberechtigter	<input type="checkbox"/> Bevollmächtigter
---------------------------------------------	---------------------------------------------	-------------------------------------------

Ich/wir erkläre/n, dass alle Angaben in diesem Antrag sowie seinen Anlagen vollständig und richtig sind.

Weitere für die Antragsbearbeitung evtl. klärungsbedürftige Fragen dem für die Bewilligung zuständigen Fachbereich unverzüglich beantwortet werden.

Mir/uns die allgemeinen Bewilligungsbedingungen der Stadt für die Gewährung von Zuwendungen bekannt sind und als verbindlich anerkannt werden.

Ich/wir von den untenstehenden Hinweisen auf subventionserhebliche Tatsachen im Sinne des § 264 Strafgesetzbuch Kenntnis genommen habe/n.

Ich/wir die Datenschutzerklärung nach Art. 13 DS-GVO erhalten und zur Kenntnis genommen habe/n.

Ich/wir die Allgemeinen Bewilligungsbedingungen/Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung der Stadt Essen (ANBest-P) erhalten und zur Kenntnis genommen habe/n.

Ich/wir erkläre/n, dass ich neben den beantragten und angegebenen Finanzierungsmitteln für das beschriebene Vorhaben keine anderen Mittel oder Vergünstigungen in Anspruch nehme bzw. in Anspruch genommen habe. Erlange ich/wir eine anderweitige Zahlung zum Beispiel durch eine Versicherung, teile ich/wir das der die Fördermittel bewilligenden Stelle unverzüglich mit.

Das Graffiti wurde ohne meine/unsere Erlaubnis und mit wasserfester Farbe erstellt.

Ich/wir bestätige/n, dass das Vorhaben im Einklang mit ggfs. anderweitigen rechtlichen Bestimmungen (u.a. Denkmalschutz, Gestaltungssatzung) steht.

Mit der Durchführung des Vorhabens habe/n ich/wir noch nicht begonnen. Mir/uns ist bekannt, dass erst nach Vorlage des bestandkräftigen\* Förderbescheides oder der Zustimmung zum förderunschädlichen Vorhabenbeginn mit dem Vorhaben begonnen werden darf. Als Vorhabenbeginn ist grundsätzlich der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Liefer-, Leistungs- oder Kaufvertrages zu werten. Die Bescheinigung über den förderunschädlichen Vorhabenbeginn stellt keinen Rechtsanspruch auf eine Förderung her.

Bei Beginn und Fertigstellung des Vorhabens verständige ich die Stabsstelle für Sauberkeit der Stadt Essen.

Ich/wir bin/sind bereit, von dem zu fördernden Vorhaben vor Beginn und nach Beendigung des Vorhabens Bildmaterial (Fotos) anfertigen zu lassen.



## Hinweise

Gemäß § 1 Landessubventionsgesetz (LSubvG) gelten für Leistungen nach Landesrecht, die Subventionen im Sinne des § 264 Strafgesetzbuch (StGB) sind, die §§ 2 bis 6 Subventionsgesetz (SubvG).

Der/die Antragsteller/in versichert in seinem/ihrem Antrag oder schriftlich in anderer Weise, dass ihr/ihm die Tatsachen bekannt sind, die nach Ziffer 3.4 bis 3.6 VV zu § 44 LHO NRW als subventionserheblich gelten und zur Strafbarkeit gemäß § 264 StGB führen.

Als subventionserheblich gelten insbesondere Tatsachen,

- die zur Beurteilung der Notwendigkeit und Angemessenheit der Zuwendung von Bedeutung sind,
- die Gegenstand der dem Zuwendungsantrag zugrunde liegenden Bilanzen, Gewinn- und Verlustrechnungen, Vermögensübersichten, Gutachten, Finanzierungspläne, Haushalts- oder Wirtschaftspläne und dazu beigefügter Unterlagen sind,
- von denen eine evtl. Rückzahlung der Zuwendung abhängig ist,
- die sich auf die Art und Weise der Verwendung der aus der Zuwendung beschaffter Gegenstände beziehen,
- die Sachverhalte betreffen, die durch Scheingeschäfte oder Scheinhandlungen verdeckt werden,
- die sich aus Rechtsgeschäften oder Handlungen unter Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten im Zusammenhang mit der Zuwendung ergeben.

## 7. Als Anlagen füge ich bei:

- Grundbuchauszug, ggf. Vertretungsvollmacht
- Foto der Fassade mit Graffiti
- bei Fremdbeauftragung: zwei verbindliche Kostenangebote zweier Fachfirmen mit Daten
- bei Eigenleistung: Kostenprognose über voraussichtliche Materialkosten, ggf. inkl. Nachweise
- Bescheinigung über den Strafantrag
- ggf. Nachweis des Versicherungsbescheides zur Höhe der Kostenübernahme
- ggf. Rechtsbehelfsverzichtserklärung (zur Beschleunigung des Verfahrens bei positivem Bescheid)

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift